

Glosse

Das Streiflicht

(SZ) Sollte ein finsterner Gott eines Tages unsere sämtlichen Gefühle hinfortblasen, das Bauchgefühl wird er nicht so leicht aus der Welt schaffen können. Es wird bleiben, genauso wie der Kölner Dom bleiben wird, der viele Dekaden lang eine Ruine war und erst im 19. Jahrhundert aus einem rheinischen Bauchgefühl heraus vollendet worden ist. Claudia Schiffer, so berichtet es die Zeitschrift Cosmopolitan, höre häufig auch in geschäftlichen Angelegenheiten auf ihr Bauchgefühl. Neugier erweckt die Behauptung, man könne auf ein Gefühl hören, denn normalerweise sprechen Gefühle ja nicht, sondern machen sich über schlechte oder gute Stimmungen bemerkbar, hin und wieder auch durch Übelkeit und Kopfschmerzen. Der alerte Anführer der Partei Alternative für Deutschland, Bernd Lucke, erklärt die Hinwendung seiner Anhänger zur Fremdenfeindlichkeit so: "Es gibt Menschen, die einfach mal ihrem Bauchgefühl Luft machen wollen, und dann geben die etwas von sich, wo sie hinterher, wenn man mit ihnen spricht, zugeben, dass sie das vielleicht so nicht hätten sagen sollen."

So ein munterer Vogel ist das Bauchgefühl! Es pumpt Luft in die Hirne von Leuten, die für Inhalte aller Art empfänglich sind und treibt sie wie einen prallen Luftballon auf die Straßen von Dresden. Das Bauchgefühl ist ein Kind des frühen einundzwanzigsten Jahrhunderts - es hat einen langen Weg hinter sich. Als die Gesellschaft noch vollgestopft war mit Theorien und Denkanstößen, hockte das Bauchgefühl blöde grinsend im Bauch und galt eher als gastritische Ausbuchtung denn als ernst zu nehmender Kompass für nachhaltiges Handeln. Jetzt, nach dem Ende der großen Weltentwürfe, flitzt das Bauchgefühl in die Köpfe und richtet dort allerlei interessante Dinge an. Beispiel Kommunalpolitik. In früheren Jahren wurden Ämter aus verwaltungspolitischen Erwägungen heraus geschaffen und besetzt. In der Gemeinde Münsing trat die Bio-Landwirtin Christine Mair vor Jahresfrist an den Bürgermeister mit den Worten heran: "Ich habe einfach das Bauchgefühl, wir bräuchten einen Umweltsprecher in Münsing." Und was geschah? Frau Mair ist heute die erste Umweltsprecherin von Münsing - ernannt per Bauchgefühl.

Wer heute mit der Expertise Bauchgefühl egal wo vorstellig wird, kann mit Sympathie und Vertrauensvorschuss rechnen. Das Bauchgefühl ist der liebenswerte kleine Bruder des Intellekts. Er hat das Studium nicht geschafft, weil er immer lieber auf sich gehört hat als auf seinen großen Bruder, deshalb muss er jetzt Yogastunden geben. Aber der kleine Bruder hat immer viel mehr Freunde gehabt als der große und auch die hübscheren Frauen. Weil es sich viel besser anhört, wenn man sagt: "Ich folge meinem Bauchgefühl." Dagegen: "Ich folge meinem Intellekt", das klingt so von gestern, das sagt nicht einmal mehr der Herr Lucke von der AfD.

Süddeutsche Zeitung